

*Let your spirit set sail*



# *Auf den Spuren der Hanse*

## **Teil 2: Von Lübeck zu den Wismarer Hafentagen**

**Do. 9. Juni 2016 – Sa. 11. Juni 2016**

„Leinen los!“ zu einem Segeltörn, bei dem wir zwei der schönsten und geschichtsträchtigen deutschen Ostseehäfen ansteuern. Im Juni befahren wir die ehemaligen Schifffahrtswege der Hanse, des einstmals mächtigsten Kaufmanns-Verbundes an unseren Küsten. Diese zweite Reise-Etappe verbindet die Hansestädte Lübeck und Wismar. Ein großes Feuerwerk im Rahmen der Wismarer Hafentage bildet den maritimen Abschluss der Fahrt. Der gesamte Törn gliedert sich in drei Etappen (Kiel – Lübeck – Wismar – Kiel), die kombinierbar sind oder einzeln gebucht werden können.



### **Hier gehen Sie an Bord: Lübeck, die Königin der Hanse**

Im Lübecker Holstenhafen heißt unsere Crew Sie an Bord willkommen. Die Einschiffung erfolgt um 19 Uhr. Nach einem Begrüßungsgetränk und dem Abendessen, bei dem Sie Ihre Mitsegler und unsere Besatzung kennenlernen, werden Sie sich in Ihrer Kabine und an Deck schnell wohlfühlen.

Liebhaber historischer Schiffe finden rund um unseren Liegeplatz im Holstenhafen viele Traditionssegler, die bis zu 140 Jahre alt und fahrtüchtig sind. Hier ist unsere Brigg mit ihrer 105-jährigen Geschichte in bester Gesellschaft.

### **2015 neu eröffnet: Das Europäische Hansemuseum**

Nutzen Sie Ihre Zeit vor dem An-Bord-Gehen für eine Erkundung der Innenstadt. Erster Anlaufpunkt ist das Holstentor (Foto), bekannt als Motiv der 50-DM-Banknoten. Von diesem Wahrzeichen aus führt eine Brücke hinein in die „Stadt der sieben Türme“. Im 14. Jahrhundert galt Lübeck als die „Königin der Hanse“. Auch heute noch beinhaltet das Stadtwappen das Schild des Hanse-Bundes, und das „H“ für Hansestadt ist auf den Autokennzeichen allgegenwärtig. Lohnenswert ist der Besuch im nahe gelegenen Europäischen Hansemuseum, das 2015 neu eröffnet wurde. Die multimediale Ausstellung „Welt der Hanse“ thematisiert Handel, Kulturgeschichte und Seefahrt aus 600 Jahren Hansezeit. Das in einem ehemaligen Burgkloster untergebrachte Museum gilt mit einer Fläche von 4.000 Quadratmetern als weltweit größte Hanse-Dokumentation. Unser Tipp: Abends besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einer geführten Nachtwächter-Wanderung durch den historischen Stadtkern. Seit der Hansezeit wird hier übrigens eine besondere Spezialität produziert – das weltbekannte Lübecker Marzipan. Unser Schiffskoch wird sicherlich Verständnis dafür haben, wenn Sie diese Süßigkeit als kleine Ergänzung zu seinem Speiseplan mit an Bord „schmuggeln“.



## Unser Segelrevier: Die Mecklenburger Bucht

Nach einer Sicherheits- und Segel-Einweisung dürfen Sie – natürlich stets auf freiwilliger Basis – am Segelbetrieb aktiv teilnehmen. Das Aufentern in die Wanten, das Kurshalten am Steuerrad und das "Reißen an den Tampen" (so nennt man auf Segelschiffen das Bedienen des Tauwerks) lassen diese kurze Reise zu einem unvergesslichen Urlaubserlebnis der besonderen Art werden. Alle Segelmanöver werden durch die erfahrene Crew komplett im Handbetrieb durchgeführt; so wird das Setzen und Trimmen der Segel zu einer immer wieder faszinierenden Aufführung aus längst vergangenen Seefahrer-Tagen, die Sie auch entspannt von Deck aus genießen können.



Unser Segelrevier ist die Mecklenburger Bucht, wo wir das frühlinghafte Ostsee-Wetter für Segelmanöver und entspanntes Fahren nutzen können. Nach einigen Seemeilen erreichen wir den Eingang zur Wismarbucht, dort begrüßt uns der Timmendorfer Leuchtturm auf der schönen Insel Poel. Je nach Wind- und Wetterverhältnissen wird es möglich sein, in der Wohlenberger Wiek, einer geschützten Stelle an der Westseite der Wismarbucht, eine Nacht vor Anker zu verbringen – Abenteuer und Höhepunkt einer jeden Segelreise! Mit etwas Glück begegnet uns vielleicht sogar der Nachbau einer Poeler Hansekogge aus dem 14. Jahrhundert (Foto links) – derselbe Schiffstyp ziert bis heute das Stadtwappen von Wismar.

## Wismarer Hafentage: Törn-Abschluss mit Feuerwerk

Ziel dieser Reise ist der Seehafen der Hansestadt Wismar. Im Alten Hafen finden bei unserer Ankunft die Wismarer Hafentage statt. Von hier gelangen Sie nach wenigen Gehminuten in die historische Altstadt, die als UNESCO-Welterbe anerkannt ist. Das Wassertor, das alte Bürgerhaus, die Nikolaikirche und das Bauwerk „Wismarer Wasserkunst“ machen die Stadtgeschichte greifbar und lebendig. Für Regenwetter bieten das Stadtgeschichtliche Museum der Hansestadt oder das große Erlebnis- und Wellness-Bad attraktive Alternativ-Angebote für Jung und Alt. Verpassen Sie nicht das große Hafen-Feuerwerk am Abend unseres Ankunftstages! Das Foto rechts zeigt die Eye of the Wind vor dem Kaispeicher im Wismarer Hafen.

### Bitte beachten Sie folgenden Hinweis zum Reiseverlauf

Der hier beschriebene Reiseverlauf zwischen dem Start- und Zielhafen ist optional und kann sich auf Grund der Wettersituation ändern. Über die Zwischenstopps entscheidet der Kapitän oft noch am selben Tag und – wann immer möglich – natürlich auch unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche. Auf diese Weise erleben Sie den Törn als eine angenehme Mischung aus Abenteuer und Komfort, aus Mitmachen und Genießen.

Dieser Törn kann einzeln oder als Kombination mehrerer „Hanse“-Etappen gebucht werden:

Teil 1: von Kiel nach Lübeck, 6. bis 9. Juni

Teil 2: von Lübeck nach Wismar, 9. bis 11. Juni

Teil 3: von Wismar nach Kiel, 11. bis 16. Juni

Bitte kontaktieren Sie uns, wir sind Ihnen bei der Reiseplanung gerne behilflich.



## Fünf gute Gründe für Ihre Törn-Teilnahme:

- Ausgewogenes Verhältnis zwischen Segelzeit auf See und Landgang
- Für Anfänger geeignet: Segeln in Küstennähe ohne Starkwind und hohen Wellengang
- „Wismarer Hafentage“: Maritimes Volksfest mit Feuerwerk zum Törn-Abschluss
- Aktiver Segelbetrieb auf einem 100jährigen Windjammer
- Hervorragende Bordküche mit leckeren Mahlzeiten von morgens bis abends

**Reisetermin:** Do. 9. Juni 2016 bis Sa. 11. Juni 2016



## Leistungen:

- 2 Übernachtungen auf dem 100 Jahre alten Traditionssegler Eye of the Wind
- Unterbringung in komfortablen Doppelkabinen mit fließend warmem und kaltem Wasser, Dusche, Toilette sowie Air Condition (Einzelkabine gegen Aufpreis, sofern verfügbar)
- Vollpension (inkl. alle Mahlzeiten und Softdrinks; Kaffee/Tee)
- Salon mit Fernsehen/Video und umfangreicher Bordbibliothek

## Im Reisepreis nicht enthalten:

An- und Abreise, Landausflüge und alkoholische Getränke.

## Unser Tipp für eine bequeme An- und Abreise:

Nutzen Sie unser günstiges Angebot ► **"Rail & Sail – mit dem Zug zum Schiff"** – ab 99 Euro (zuggebundene Reservierung) bzw. ab 109 Euro (flexible Zugbenutzung) für Hin- und Rückfahrt. Fragen Sie uns bitte nach Einzelheiten und Reservierungsmöglichkeiten.

## Spezieller Vermerk:

Die angegebenen Häfen sind optional. Die Schiffsführung behält sich das Recht vor, die Reiseroute je nach Wind- und Wetterverhältnissen kurzfristig zu ändern.

FORUM train & sail übernimmt keine Gewähr für einen durch den Veranstalter zu verantwortenden eventuellen Ausfall des Feuerwerks am 11. Juni 2016.

Der Törn (wie auch alle anderen Reisen an Bord der Eye of the Wind) eignet sich als Erfahrungsnachweis für Schiffer und Maschinisten auf Traditionsschiffen nach den Bestimmungen des DSV (Deutscher Segler-Verband) bzw. des DMYV (Deutscher Motoryacht Verband) und nach der Verordnung über den Erwerb von Sportsee- und Sporthochseeschifferscheinen und die Besetzung von Traditionsschiffen (Sportseeschifferscheinverordnung, SportSeeSchV von 1992 / 2010).

**Fotos:** Christian Bey, Poeler Kogge, FTS Archiv.

Ein Angebot der  
**FORUM train & sail GmbH**  
Mandichostraße 18, 86504 Merching

[www.eyeofthewind.net](http://www.eyeofthewind.net)

Telefon: +49 (0)8233 381-227  
Telefax: +49 (0)8233 381-9943  
E-Mail: [info@eyeofthewind.net](mailto:info@eyeofthewind.net)

